



# GEORGE C. MARSHALL

EUROPEAN CENTER FOR SECURITY STUDIES

---

**A GERMAN - AMERICAN PARTNERSHIP**

## Marc Ozawa, Ph.D.

### Außerordentlicher Professor für Strategische Sicherheitsstudien



#### Fachgebiete

- Russland (Außen- und Sicherheitspolitik, politische Wirtschaft, Erdölsektor)
- Sicherheit der Energieversorgung
- Vertrauen in internationale Beziehungen
- Europäisch-russische Beziehungen
- NATO-Russland-Beziehungen
- Russland-Japan-Beziehungen
- Zentralasien (Kasachstan und Kirgisistan)

#### Academic Degrees

- Ph.D. in Politik und internationalen Studien, Universität von Cambridge
- MSt, Internationale Beziehungen, Universität Cambridge
- MA, Europäische und Russische Studien, Universität Yale
- BA, Russischstudien, Universität Alaska Fairbanks

Dr. Marc Ozawa ist außerordentlicher Professor für strategische Sicherheitsstudien am Marshall Center. Seine derzeitigen Forschungsarbeiten befassen sich mit den Beziehungen der NATO und Europas zu Russland, der Energiesicherheit und den Sicherheitsangelegenheiten Russlands und Eurasiens.

Zuvor war er als Dozent, Forscher und Redakteur am NATO Defense College der Universität Cambridge, bei Cambridge Energy Research Associates (derzeit S&P Global) und beim Yale Journal of International Affairs tätig. Dr. Ozawa hat sowohl Studenten als auch Absolventen in den Bereichen internationale Beziehungen, russische und eurasische Studien sowie Geopolitik der Energiesicherheit unterrichtet und betreut.

Dr. Ozawa hat Arbeiten zu den Themen europäisch-russische Beziehungen, Vertrauen und internationale Beziehungen, Energiesicherheit, NATO und Russland sowie die Beziehungen Russlands zu seinen Nachbarn veröffentlicht. Sein jüngstes Buch, *Trust and European-Russian Energy Relations* (Palgrave Macmillan, 2023), untersucht die Auswirkungen nicht-materieller Faktoren (Beziehungen, Kultur und Geschichte) auf die Beziehungen zwischen Europa und Russland im Kontext der Energiesicherheit. Darüber hinaus war er federführender Herausgeber und Mitautor von *In Search of Good Energy Policy* (Cambridge University Press, 2019), in dem seine Kapitelbeiträge die russisch-chinesischen Energiebeziehungen und multidisziplinäre Ansätze in der Energiepolitikforschung behandeln.

Zusätzlich zu seinem Universitätsstudium absolvierte Dr. Ozawa Kurse an der Staatlichen Lomonossow-Universität Moskau und der Nordöstlichen Föderalen Universität in Jakutsk (ehemals Staatliche Universität Jakutsk). Er wurde mit dem Madingley Thesis Prize (University of Cambridge) ausgezeichnet und erhielt mehrere Forschungsstipendien vom Cambridge Political Economy Society Trust, dem Norwegian Institute for Defence Studies und dem Yale Center for International Studies.